

# AUSLANDSSEMSTER ERFAHRUNGSBERICHT

WINTERSEMSTER 24/25



TECHNOLOGICAL  
UNIVERSITY DUBLIN

GRANGEGORMAN LOWER

DUBLIN 7

D07 H6K8

IRLAND

**Einverständniserklärung Veröffentlichung:** „Hiermit erkläre ich mein Einverständnis über die Weitergabe meines Namens, meiner E-Mail-Adresse und meines Erfahrungsberichtes an potenzielle Interessierte sowie die Veröffentlichung des anonymisierten Berichts auf der FK 14-Website.“

**Einverständniserklärung Bilderpool:** „Hiermit erkläre ich mein Einverständnis zur Verwendung meiner Fotos aus dem Erfahrungsbericht für den „International Office FK14 Bilderpool“ und damit für die Nutzung unter Nennung meines Namens als Urheber:in (z.B. im Rahmen von Social Media, auf der Website oder in den Präsentationen zu den Info-Veranstaltungen).“

# Inhalt des Erfahrungsberichts

<b>1. Vor dem Aufenthalt .....</b>	<b>3</b>
<b>1.1 Finanzen und Versicherung.....</b>	<b>3</b>
<b>1.2 Wohnungssuche .....</b>	<b>3</b>
<b>1.3 Gepäck.....</b>	<b>4</b>
<b>2. Vor Ort.....</b>	<b>4</b>
<b>2.1 Allgemeine Tipps.....</b>	<b>4</b>
<b>2.2 Transportmittel .....</b>	<b>5</b>
<b>2.3 Freizeit .....</b>	<b>5</b>
<b>3. Studium vor Ort .....</b>	<b>6</b>
<b>3.1 Orientation days .....</b>	<b>6</b>
<b>3.2 Kursauswahl.....</b>	<b>7</b>
<b>4 Persönliches Fazit.....</b>	<b>8</b>
<b>5 Empfehlungen an nachfolgende Studierende .....</b>	<b>9</b>
<b>6. Fotos .....</b>	<b>10</b>

# 1. Vor dem Aufenthalt

Ich habe mich entschieden mein Auslandssemester in Dublin an der Technological University Dublin (TUD) zu absolvieren. Diese Entscheidung habe ich gefallen da ich noch nie in Dublin war und bisher nur gutes davon gehört habe. Ich habe im Vorfeld viele Erfahrungsberichte gelesen und mir direkt eine Leap Card bestellt, die sogar noch vor meiner Abreise bei mir angekommen ist. Diese Karte ist sehr wichtig, da ihr mit ihr als Studierende die öffentlichen Verkehrsmittel zu vergünstigten Preisen nutzen könnt. Allerdings muss man sagen, dass man die Karte kaum benötigt, wenn man zentral wohnt, da man in den meisten Fällen zu Fuß schneller unterwegs ist.

## 1.1 Finanzen und Versicherung

Um als Student in Dublin normal leben zu können, benötigt man eine beträchtliche Menge Geld, da man bereits zu Beginn hohe Ausgaben für Vorauszahlungen der Miete und Flüge hat. Deshalb empfehle ich, einen Aufenthalt in Dublin nur in Betracht zu ziehen, wenn man bereits etwas Ersparnis zur Verfügung hat. Das Erasmus-Stipendium ist zwar hilfreich, deckt die tatsächlichen Kosten jedoch nicht vollständig ab. Man bekommt die ersten 70 % des Erasmus-Geldes zu Beginn des Semesters ausgezahlt. Die restlichen 30 % gibt es erst nach Abschluss des Semesters, wenn die Noten veröffentlicht wurden und man diese eingereicht hat. Das heißt, es dauert ziemlich lange, bis man das ganze Geld erhält.

Zusätzlich habe ich vor meiner Abreise bei meiner Krankenversicherung nachgefragt, um sicherzustellen, dass ich im Falle eines Vorfalles gut abgesichert bin – das kann ich ebenfalls sehr empfehlen.

## 1.2 Wohnungssuche

Die Wohnungssuche in Dublin ist eine sehr herausfordernde Aufgabe. Zum einen ist der Wohnungsmarkt teuer, und zum anderen ist es generell schwierig, überhaupt eine Unterkunft zu finden. Deshalb empfehle ich, direkt nach Erhalt der Zusage viel Zeit in die Wohnungssuche zu investieren. Achtet dabei unbedingt auf Scammer, da es leider auf fast allen Plattformen Betrugsversuche gibt.

Ich kann euch empfehlen, nach privaten Studentenwohnheimen zu suchen (z.B. [Student Accommodation Dublin](#) | [Student Housing Dublin](#) | [Yugo](#)), da diese rund um die Uhr überwacht

werden und sicher vor Betrug sind. Wenn ihr nach einer günstigeren Alternative sucht, könnt ihr euch auch bei privaten Vermietern (Landlords) umsehen, zum Beispiel auf dieser Plattform hier ( [Search Ireland's No. 1 Property Website | Daft.ie](#)).

Meiner Meinung nach war es im Nachhinein die beste Entscheidung, eine Wohnung in der Nähe des Grangegorman Campus zu nehmen. Das hat mir sehr dabei geholfen, schnell am Campus zu sein und durch die zentrale Lage überall einfach hinzukommen.

## 1.3 Gepäck

Ich hatte einen großen Koffer mit etwa 25 Kilo und eine kleine Tasche dabei. Gerade im Wintersemester braucht man einiges, weil es in Irland kälter werden kann. Wichtig ist es, Kleidung mitzunehmen, die zum wechselhaften Wetter passt – es kann sonnig sein und fünf Minuten später regnen. Also am besten Sachen einpacken, die warm und wasserfest sind, damit ihr trocken bleibt.

## 2. Vor Ort

Im Folgenden gebe ich hilfreiche Tipps für die Zeit vor Ort. Dabei erfährst du, was du wo am besten unternehmen kannst, wie du dich effizient von A nach B bewegst und wie du deine Freizeit optimal gestaltest, um das Beste aus deinem Auslandssemester herauszuholen.

### 2.1 Allgemeine Tipps

Irland ist leider teuer, deshalb empfehle ich euch, unbedingt bei Lidl oder Aldi einkaufen zu gehen. Dort findet ihr Lebensmittel, die preislich ähnlich wie in Deutschland sind. Verschafft euch am Anfang eine grobe Orientierung in der Stadt und an der Uni – das hilft, wenn alles losgeht, schon ein bisschen Bescheid zu wissen. Wenn ihr direkt am Anfang Anschluss sucht, schaut euch die verschiedenen Instagram-Kanäle der TUD Dublin an oder tretet der ESN-Vereinigung bei. Dort werden zu Semesterbeginn regelmäßig Veranstaltungen gepostet, an denen viele internationale Studierende teilnehmen. Das macht es leichter, Kontakte zu knüpfen.

## 2.2 Transportmittel

Die Transportmittel in Dublin sind leider nicht besonders zuverlässig, vor allem die Busse können unpünktlich sein. Wenn ihr zentral wohnt, empfehle ich euch, so oft wie möglich zu Fuß zu gehen oder euch ein Fahrrad zuzulegen – damit seid ihr oft schneller und flexibler unterwegs. Falls ihr doch auf öffentliche Verkehrsmittel angewiesen seid, weil ihr längere Strecken zurücklegen müsst, solltet ihr euch unbedingt vorher eine Leap Card besorgen ([Leap Card - Home](#)). Diese Fahrkarte ist super praktisch, da ihr sie ganz einfach über die App 'Leap Top-Up' mit Guthaben aufladen könnt. Mit der Leap Card könnt ihr zudem günstiger Bus, Luas (die Straßenbahn) oder DART (die Regionalbahn) nutzen, als wenn ihr jedes Ticket einzeln kauft.

Achtet darauf, die App regelmäßig zu checken, damit ihr immer ausreichend Guthaben auf der Karte habt. Und noch ein Tipp: Nutzt Google Maps oder die App 'Transport for Ireland', um euch bei den oft unzuverlässigen Verbindungen besser zurechtzufinden.

## 2.3 Freizeit

Dublin bietet eine Vielzahl an Freizeitmöglichkeiten, wie zum Beispiel das Guinness Storehouse oder das Immigration Museum. Und natürlich darf man die vielen Pubs nicht vergessen, in denen ihr euch sicher oft mit euren Studienkollegen treffen werdet. Trotzdem ist es wichtig, auch mal aus der Stadt herauszukommen, um die beeindruckende Landschaft Irlands zu entdecken. Ich habe zum Beispiel fast jedes Wochenende Ausflüge gemacht – entweder individuell mit Freunden oder über vorgeplante, buchbare Trips von der Uni, die ich sehr empfehlen kann.

Diese Trips bringen euch meistens mit Bussen zu wunderschönen Orten in Irland und beinhalten oft eine Übernachtung, sodass ihr am Sonntag entspannt zurück seid.

Außerdem lohnt es sich, an den Sportclubs der Uni teilzunehmen. Das ist eine großartige Gelegenheit, neue Leute kennenzulernen und entweder einen Sport auszuüben, den ihr mögt, oder einfach mal etwas komplett Neues auszuprobieren

## 3. Studium vor Ort

Das Studium an der TU Dublin ist praxisnah und findet in einer entspannten Lernatmosphäre statt. Die Uni bietet moderne Einrichtungen wie gut ausgestattete Labore, Bibliotheken und Lernräume, die den Alltag deutlich erleichtern. Besonders praktisch ist, dass der Austausch mit den Dozenten unkompliziert und persönlich abläuft – bei Fragen oder Problemen könnt ihr sie jederzeit ansprechen oder ihnen per E-Mail schreiben.

Die Lehrveranstaltungen sind vielseitig gestaltet, mit einer Mischung aus Vorlesungen, Seminaren und praxisnahen Gruppenarbeiten. Häufig gibt es Projekte, bei denen ihr gemeinsam mit Kommilitonen Lösungen erarbeitet – eine großartige Gelegenheit, auch internationale Kontakte zu knüpfen. Zudem legt die TU Dublin großen Wert auf eigenständiges Arbeiten und gibt euch viel Raum, um kreative Ansätze in euren Studium einzubringen.

### 3.1 Orientation Days

Die Orientation Days sind zu Beginn des Semesters eine wichtige Veranstaltung, bei der man alle wichtigen Informationen für einen guten Start an der Universität bekommt. Man kann Fragen zum Einführungsprozess, zu Veranstaltungen und anderen organisatorischen Dingen stellen. Außerdem erfährt man, welche Events während des Semesters stattfinden, um das Campusleben besser kennenzulernen. Es ist eine gute Gelegenheit, sich alles zu holen, was man für die ersten Wochen braucht.

Die Mitarbeiter der Studentenbetreuung haben mir wirklich sehr geholfen, mich schnell zurechtzufinden und wichtige Kontakte zu knüpfen, sowohl mit anderen Studierenden als auch mit den Anlaufstellen, die mir bei Anliegen weiterhelfen können.

Ich empfehle, auf jeden Fall an diesen Informationstagen teilzunehmen, da es einem vieles leichter macht und man besser Bescheid weiß. Man fühlt sich besser vorbereitet und kommt schneller mit dem Uni-Alltag zurecht. Außerdem ist es eine tolle Gelegenheit, offene Fragen zu klären und sich mit anderen Studierenden sowie wichtigen Ansprechpartnern zu vernetzen.

## 3.2 Kursauswahl

Die meisten Kurse, die ihr belegen werdet, finden hauptsächlich auf dem Grangegorman Campus und dem Aungier Street Campus statt. Ich hatte fast alle meine Kurse auf dem neuen Grangegorman Campus. Ich gebe euch jetzt einen Überblick über die Kurse, die ich belegt habe, und erläutere euch, worum es darin geht und wie viel Aufwand damit im Semester verbunden ist, wie auch die damit verbundenen Prüfungsleistungen.

### **Heritage Culture Tourism (TFTR 1004)**

Im Studiengang Heritage, Culture and Tourism an der TU Dublin geht es darum, wie man das kulturelle Erbe bewahren kann, während man gleichzeitig den Tourismus fördert. Ein wichtiger Fokus liegt auf der nachhaltigen Entwicklung von Tourismusstrategien, die das kulturelle Erbe respektieren und gleichzeitig ansprechende Erlebnisse für Besucher bieten. In diesem Fach mussten wir jede Woche eine sehr kurze Arbeit schreiben. Zusätzlich war eine Präsentation mit einem begleitenden Bericht Teil des Kurses. Am Ende des Semesters steht noch eine schriftliche Prüfung an.

### **Irish Cultural Studies (IRSH 1211)**

Im Fach Irish Cultural Studies an der TU Dublin geht es um die Erforschung der irischen Kultur, Geschichte und Identität. Man beschäftigt sich mit verschiedenen Aspekten der irischen Kultur, wie Literatur, Kunst, Musik, Geschichte und sozialen Bewegungen. Dieses Fach ist speziell für internationale Studierende und umfasst fünf kurze Berichte sowie ein wöchentliches Quiz. Am Ende des Semesters wird eine Gruppenpräsentation gehalten.

### **Marketing Research for Hospitality and Tourism (TFMK2002)**

Im Fach Marketing Research for Hospitality and Tourism lernt man, wie Marktforschung im Bereich Gastgewerbe und Tourismus durchzuführen ist. Es werden sowohl qualitative als auch quantitative Methoden wie Umfragen und Interviews eingesetzt, um Kundenbedürfnisse und Markttrends zu analysieren und daraufhin effektive Marketingstrategien zu entwickeln. In diesem Fach muss man drei Reports abgeben und am Ende des Semesters eine schriftliche Prüfung schreiben.

## **Tourism Intermediary Marketing (TFMK3007)**

Das Fach Tourism Intermediary Marketing an der TU Dublin befasst sich mit den Marketingstrategien von Vermittlern im Tourismussektor, wie Reisebüros, Online-Plattformen und Reiseveranstaltern. Man lernt, wie diese Akteure ihre Dienstleistungen vermarkten, Kunden ansprechen und Partnerschaften mit anderen Tourismusanbietern aufbauen. In diesem Fach wird eine umfangreiche Arbeit geschrieben und am Ende des Semesters findet eine schriftliche Prüfung statt.

## **Service Marketing & Customer Care (TFMK2001)**

Im Fach Service Marketing & Customer Care an der TU Dublin geht es um die Entwicklung und Umsetzung von Marketingstrategien im Dienstleistungssektor. Der Fokus liegt auf der Gestaltung von Serviceerlebnissen, der Kommunikation mit Kunden und der Anwendung von Customer-Care-Strategien, die den langfristigen Erfolg von Dienstleistungsunternehmen sichern. In diesem Fach gibt es eine Gruppenarbeit mit anschließender Präsentation sowie einen kleinen MPC-Test. Am Ende des Semesters findet eine schriftliche Prüfung statt.

## **4 Persönliches Fazit**

Die Entscheidung, mein Auslandssemester in Dublin zu verbringen, war genau richtig. Meine Erwartungen an die Stadt, die Uni und das Leben vor Ort wurden nicht nur erfüllt, sondern übertroffen. Ich wollte mich akademisch und persönlich weiterentwickeln, mein Englisch verbessern und neue Leute kennenlernen, all das habe ich erreicht. Die Uni war anspruchsvoll, aber spannend, und das Leben in Dublin war voller neuer Erfahrungen.

Die größte Herausforderung war die Eingewöhnung in eine neue Umgebung und ein anderes Studiensystem. Anfangs war es eine Umstellung, aber mit Offenheit und guter Organisation habe ich mich schnell zurechtgefunden. Mein persönliches Highlight war die Kombination aus Irlands beeindruckender Natur und der Herzlichkeit der Menschen. Die Ausflüge zu den Cliffs of Moher und in die Wicklow Mountains bleiben unvergesslich.

Insgesamt war das Auslandssemester in Dublin eine bereichernde Erfahrung, die ich nie vergessen werde. Die Stadt, die Landschaft und die tollen Menschen werden immer in meinem Gedächtnis bleiben.

## 5 Empfehlungen an nachfolgende Studierende

Wenn du darüber nachdenkst, dein Auslandssemester in Dublin zu machen, kann ich dir nur sagen: Mach es! Dublin ist eine tolle Stadt, die dir sowohl im Studium als auch persönlich viel bietet. Die Uni ist modern, die Dozenten sind super nett und die Stadt hat viele Möglichkeiten, neue Leute kennenzulernen und spannende Dinge zu erleben.

Ein wichtiger Tipp: Fang echt früh mit der Wohnungssuche an! Der Markt ist ziemlich teuer und es kann dauern, was Passendes zu finden. Beim Studium gibt es viel zu tun, aber macht euch keinen Stress – wenn du organisiert bleibst, bekommst du alles gut hin. Es lohnt sich auf jeden Fall!

Es hat mir sehr gefallen und ich würde diese Erfahrung jedem empfehlen vor allem, wenn es nach Dublin geht. Die Stadt, das Studium und die Menschen haben meine Zeit dort unvergesslich gemacht. Wenn du die Chance hast, geh hin – du wirst es nicht bereuen!

## 6. Fotos



Kilkenny Castle



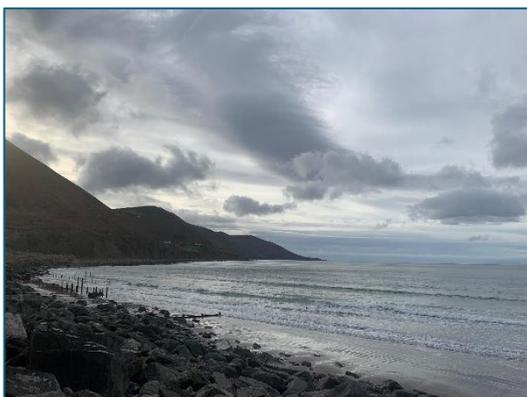
Grangegorman Campus, Dublin



Glencar Lough, County Leitrim



Cliffs of Moher, County Clare



Rossbeigh Strand, County Kerry



Temple Bar, Dublin